

Wir unterstützen das Internationale Jahr der Weidelandschaften und des Hirtentums (IYRP) 2026!

Die Vereinten Nationen haben das Jahr 2026 zum Internationalen Jahr der Weidelandschaften und des Hirtentums erklärt. - Eine einzigartige Gelegenheit, auf die große Bedeutung der Weidetierhaltung für Menschen, Tiere, Umwelt und Klima hinzuweisen!

Weidetiere liefern weltweit Nahrung auch in nicht ackerfähigen Regionen, sie verwerten Pflanzen in kargen Trockengebieten und liefern Milch, Fleisch und Fasern für Kleidung sowie Dung für die Felder, ohne dabei auf fossile Energien angewiesen zu sein.

Zudem tragen Weidetiere, insbesondere durch die mobile Beweidung und Wandertierhaltung, zum Erhalt der Biodiversität, der Tier- und Pflanzengenetischen Vielfalt bei. Durch ihr Fell und über ihre Ausscheidungen transportieren sie Pflanzensamen von einer Region in die nächste. Sie schaffen Lebensräume für Insekten, die wiederum Nahrungsquellen für Vögel darstellen.

Beweidete Flächen können große Mengen Kohlenstoff speichern und tragen so maßgeblich zum Klimaschutz bei.

Zudem ist die Weidehaltung sehr tierfreundlich, da sie den Tieren ein artgerechtes Leben mit viel Bewegung und Sozialkontakten in der Herde ermöglicht.

Leider ist diese Form der Nutztierhaltung bedroht, immer mehr SchäferInnen und Weidetierhaltende geben ihre Arbeit auf, sowohl in Deutschland als auch international. Es ist schwierig, junge Menschen für diesen anstrengenden und zeitintensiven Beruf, der viel Fachwissen erfordert, zu begeistern. Die landschaftliche Struktur macht mobile Beweidung immer herausfordernder. Hier gilt es anzusetzen und gegenzusteuern. Wir benötigen eine starke Förderung und Unterstützung für die Weidehaltung und wir brauchen ein besseres gesellschaftliches Verständnis für die Bedeutung der Beweidung.

Hier geht's zur Internationalen Webseite des IYRP:

[Home | International Year of Rangelands and Pastoralists Initiative](#)